

ANFRAGE

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



29.07.2021

Versprechen halten!

Die Corona-Pandemie und ihre Folgen stellt die Landeshauptstadt München vor große Herausforderungen, die sich auch auf die Haushaltslage und auf dessen Spielraum auswirkt. Von Beginn an waren sich alle Parteien einig, dass im Sozial- bzw. Kinder- und Jugendhilfebereich keine Einsparungen stattfinden werden, da sich die Folgen dieser herausfordernden Zeit gerade hier am meisten zeigen und an vielen Stellen sich das Arbeitsaufkommen noch erhöht hat. Immer wieder hört man nun den Unmut von Trägern, dass diese Zusicherungen nicht eingehalten werden und die Arbeit durch fehlende Mittel und Ansprechpersonen nicht entsprechend erfüllt werden kann.

Daher fragen wir den Oberbürgermeister:

1. Warum werden Zuweisungen, wie z. B. eine halbe Stelle bei goja, der Fachstelle für Jungen*arbeit der Diakonie München und Oberbayern, aus der Förderung gestrichen?
2. Wie können Nachbesetzungen von relevanten Stellen, wie z. B die Koordinationsstelle für Mädchenarbeit oder die zuständige Stelle für Partizipation schnellstmöglichst nachbesetzt werden?
3. Es ist sicherzustellen, dass das Seminarangebot „Geschlechtergerechtigkeit – für Mädchen* und Jungen*“ an Schulen im bestehenden Umfang bestehen bleiben kann.
4. Welche weiteren zentralen Stellen für Querschnittsthemen sind derzeit nicht besetzt? Wann ist gegebenenfalls mit einer Besetzung zu rechnen?

Beatrix Burkhardt (Initiative)
Stadträtin

Alexandra Gaßmann
Stadträtin